

	<p>Objekt: Byzanz: Constans II.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10897</p>
--	--

Beschreibung

Spuren eines Untertyps erkennbar.

Auf der Rs. ist die Zahl XII erkennbar. Eine genaue Bestimmung ist aufgrund der Erhaltung nicht möglich.

Vorderseite: Büste des Constans II. (l.) mit langem Bart und Krone, r. kleiner die des Constantinus IV., beide mit Kreuzglobus in der r. Hand in der Vorderansicht.

Rückseite: Büsten des Heraclius und des Tiberius, beide mit Mantel (Chlamys) und Krone in der Vorderansicht, in der r. Hand jeweils ein Globus (sphaera) mit Kreuz. Oben ein Kreuz, unten das Wertzeichen XX (= 20).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.57 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 659-668 n. Chr.

wer

wo Karthago

Beauftragt wann

wer

Konstans II. von Byzanz (630-668)

wo

Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 484 Nr. 148.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 252 Nr. 199..